



Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Sundwiger Messingwerk GmbH

Hönnetalstr. 110
58675 Hemer

Telefon: +49 2372 661-0
E-Mail: datenschutz-smw@kme.com

Datenschutzbeauftragter:

Christian Scobel

ADICOM Systems GmbH
Schwitter Weg 75
58706 Menden

Telefon: +49 2373 170678-13
E-Mail: dsb@adicom-systems.de

Umgang mit Bewerberdaten

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich bei uns zu bewerben (z. B. per E-Mail, postalisch, über Online-Bewerbungsformular oder ggf. über externe Jobportale und Social-Media-Kanäle).

Im Folgenden informieren wir Sie über Umfang, Zweck und Verwendung Ihrer im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhobenen personenbezogenen Daten.

Wir versichern, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten in Übereinstimmung mit geltendem Datenschutzrecht und allen weiteren gesetzlichen Bestimmungen erfolgt und Ihre Daten streng vertraulich behandelt werden.

Umfang, Zweck und Rechtsgrundlage der Datenerhebung

Wenn Sie uns eine Bewerbung zukommen lassen, verarbeiten wir Ihre damit verbundenen personenbezogenen Daten (z. B. Kontakt- und Kommunikationsdaten, Bewerbungsunterlagen, öffentlich zugängliche Informationen, die im Rahmen von Online-Recherchen (z. B. über Google) ermittelt werden, Notizen im Rahmen von Bewerbungsgesprächen etc.), soweit dies zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungs-, Ausbildungs- oder Praktikumsverhältnisses erforderlich ist.

Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 BDSG nach deutschem Recht (Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses), Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (allgemeine Vertragsanbahnung), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Überprüfung der Eignung der Bewerbenden)) und - sofern Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben - Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar (Art. 7 DSGVO).

Hinweis AGG:

Soweit in dieser Mitteilung personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sich dieses auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

Seite | 1



Zur Terrorbekämpfung und zur Durchsetzung von Embargos sind wir gemäß verbindlicher EU-Verordnungen und durch das Außenwirtschaftsgesetz (AWG) verpflichtet, Ihre Personenstammdaten (Vornamen, Nachnamen und Adressdaten) gegen Sanktionslisten abzugleichen. Im Rahmen von Sanktionslistenprüfungen wird die Identität von Personen und Unternehmen überprüft, um festzustellen, ob diese auf Sanktionslisten aufgeführt sind.

Damit soll sichergestellt werden, dass Beschäftigungs-, Ausbildungs- oder Praktikumsverhältnisse mit sanktionierten Personen verhindert werden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung).

Zur Ergänzung Ihrer Bewerbungsunterlagen können wir öffentlich zugängliche Informationen aus folgenden Quellen nutzen:

- Suchmaschinen (z. B. Google)
- Berufsnetzwerke (z. B. LinkedIn, Xing)
- Soziale Medien (z. B. Facebook, Instagram)
- Veröffentlichte Artikel oder Beiträge (z. B. in Online-Medien)

Hinweis: Sollten wir und/oder der Betriebsrat im Rahmen solcher Recherchen personenbezogene Daten über Sie erheben, informieren wir Sie darüber spätestens in Ihrem Vorstellungsgespräch.

Ihre personenbezogenen Daten werden innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an Personen weitergegeben, die an der Bearbeitung Ihrer Bewerbung beteiligt sind.

Sofern die Bewerbung erfolgreich ist, werden die von Ihnen eingereichten Daten auf Grundlage von § 26 BDSG und Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zum Zwecke der Durchführung des Beschäftigungs-, Ausbildungs- oder Praktikumsverhältnisses in Ihre Personalakte übernommen und in unseren Datenverarbeitungssystemen gespeichert.

Aufbewahrungsdauer der Daten

Sofern wir Ihnen kein Stellenangebot machen können, Sie ein Stellenangebot ablehnen oder Ihre Bewerbung zurückziehen, behalten wir uns das Recht vor, die von Ihnen übermittelten Daten auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) bis zu 6 Monate ab der Beendigung des Bewerbungsverfahrens (Ablehnung oder Zurückziehung der Bewerbung) bei uns aufzubewahren.

Anschließend werden die Daten gelöscht und die physischen Bewerbungsunterlagen vernichtet. Die Aufbewahrung dient insbesondere Nachweiszwecken im Falle eines Rechtsstreits. Sofern ersichtlich ist, dass die Daten nach Ablauf der 6-Monatsfrist erforderlich sein werden (z. B. aufgrund eines drohenden oder anhängigen Rechtsstreits), findet eine Löschung erst statt, wenn der Zweck für die weitergehende Aufbewahrung entfällt.

Hinweis AGG:

Soweit in dieser Mitteilung personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sich dieses auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

Seite | 2



Eine längere Aufbewahrung kann außerdem stattfinden, wenn Sie eine entsprechende Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) erteilt haben oder wenn gesetzliche Aufbewahrungspflichten und Erfordernisse zur Dokumentation der Einhaltung von Sanktionsvorschriften der Löschung entgegenstehen.

Ihre Datenschutzrechte

Gemäß Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten Auskunft zu verlangen. Das betrifft auch die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten ggf. weitergeben werden und den Zweck der Speicherung. Weiterhin haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen der Art. 16, 17 und 18 DSGVO die Berichtigung, Löschung und die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Außerdem können Sie unter der Voraussetzung des Art. 20 DSGVO eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch bei uns gespeichert sind.

Erteilte Einwilligungen können Sie jederzeit gemäß Art. 7 DSGVO widerrufen. Im Fall Ihres Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den aufgeführten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich (Art. 21 DSGVO).

Kontaktaufnahme

Ihre Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Brief an die ausgewiesene Adresse des Verantwortlichen oder per E-Mail an: datenschutz-smw@kme.com

Für nähere Informationen verweisen wir auf den im Internet einsehbaren Inhalt der DSGVO und auf unsere Datenschutzerklärung, welche auf unserer Homepage unter <https://www.sundwiger-mw.com/datenschutzerklaerung/> verfügbar ist.

Es steht Ihnen frei, sich jederzeit - auch anonym - in allen Datenschutzangelegenheiten und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte vertrauensvoll an den durch uns bestellten Datenschutzbeauftragten zu wenden. Dieser ist zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Landesdatenschutzbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die zuständige Aufsichtsbehörde lautet:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf

Telefon: +49 211 38424-0
Telefax: +49 211 38424-999
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Hinweis AGG:

Soweit in dieser Mitteilung personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sich dieses auf alle Geschlechter in gleicher Weise.